

HI:TECH CAMPUS

Das Fachmagazin für Hochschulabsolventen technischer Fakultäten

- Die Ausgabe, in der Ingenieurinnen von ihren Projekten berichten
- Role Models: Diese Frauen arbeiten an technologischen Innovationen

A young woman with long brown hair in a braid, wearing glasses and a white lab coat, is smiling and holding a complex electronic circuit board. The background is a blurred industrial setting with large mechanical parts.

Bettina Nitsche entwickelt
Elektrikkomponenten bei
der DRÄXLMAIER Group

Bettina Nitsche entwickelt gemeinsam mit Kollegen aus unterschiedlichen Fachbereichen die perfekte Lösung für den Kunden.



„Meine Arbeit ist ein Volltreffer“

Bettina Nitsche ist in der Vorentwicklung beim Premium-Automobilzulieferer DRÄXLMAIER Group die Schnittstelle zum Kunden. Gemeinsam mit Kollegen aus unterschiedlichen Fachbereichen findet sie innovative Lösungen für technische Anforderungen.

Bettina wusste früh, dass sie einen technischen Beruf ergreifen möchte. Mathematik und Physik waren in der Schule ihre besten Fächer und auf dem heimischen Hof hat sie schon als Kind bei Reparaturarbeiten mitgeholfen und ihr Geschick gezeigt. In ihrer Ausbildung zur Systeminformatikerin baute Bettina mit Begeisterung an technischen Geräten. „Es war cool, wenn ein Radio oder ein Verstärker, den ich selbst zusammengebaut habe, funktioniert hat“, schwärmt die 27-Jährige. Nach der Ausbildung machte Bettina ihr Fachabitur und studierte schließlich Elektro- und Informationstechnik in Konstanz. Für den Master zog es sie wieder in die bayerische Heimat, an die Hochschule für angewandte Wissenschaften in Landshut. Nach ihrem Abschluss startete sie Ende 2015 am Headquarter des Familienunternehmens DRÄXLMAIER in Vilsbiburg nahe Landshut.

Die DRÄXLMAIER Group entwickelt und fertigt als Systempartner namhafter Automobilhersteller moderne Bordnetzsysteme, zukunftsweisende Elektrik- und Elektronikkomponenten, exklusives Interieur sowie Speichersysteme für die Elektromobilität. Bettina arbeitet bei DRÄXLMAIER in der Vorentwicklung Elektrikkomponenten, wo sie die erste Ansprechpartnerin der Kunden bei allen technischen Fragen ist.

Die perfekte Lösung für den Kunden

Nach einer strukturierten Einarbeitung übernehmen junge Mitarbeiter bei DRÄXLMAIER schnell Verantwortung und arbeiten von Beginn an in ihrem Team an interessanten Projekten. „Hier kann ich meine eigenen Ideen sehr gut einbringen“, so Bettina. „Meine Arbeit ist ein Volltreffer.“ Sie steht dabei in ständigem

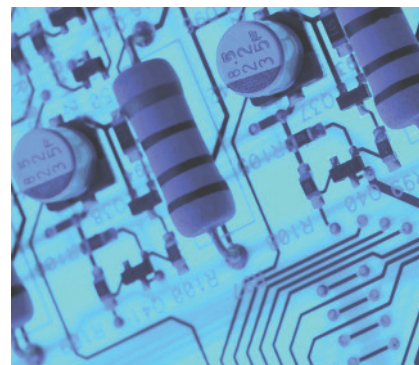
Kontakt zu den Kunden und stimmt gemeinsam mit ihnen und ihren Kollegen die technischen Anforderungen für neue Produkte, wie zum Beispiel die Stromverteiler in einem zukünftigen Premiumfahrzeug, ab.

Gerade bei Konzeptaufträgen sind innovative Lösungen gefragt. Stromverteiler im Fahrzeug werden immer komplexer. Es gilt, auf kleinstem Raum möglichst viele Funktionen abzubilden. Bei Kundenanforderungen, die verschiedenste technische Bereiche betreffen, tauscht sich Bettina deshalb mit anderen Fachkollegen aus. Auch mit Kollegen aus der Produktion und der Logistik steht die 27-Jährige in direktem Kontakt. „Vor allem bei anspruchsvollen Anforderungen kommt ein Team aus verschiedenen Fachbereichen zu den besten Ergebnissen“, erzählt Bettina.

„Bei DRÄXLMAIER bringe ich meine eigenen Ideen ein“

„Gemeinsam finden wir die perfekte Lösung für den Kunden. So habe ich bei meiner Arbeit viele Erfolgserlebnisse.“ Das fertige Produkt kommt schließlich in einem Premiumfahrzeug zum Einsatz. Zu den Kunden von DRÄXLMAIER zählen Audi, BMW, Jaguar, Land Rover, Porsche, Maserati, Mercedes-Benz, MINI und VW.

In ihrem Team fühlt sich Bettina sehr wohl: „Die Kollegen sind super. Jeder wird anerkannt, wie er ist.“ Außerdem kann sie sich bei Fragen jederzeit mit erfahrenen Kollegen beraten. Die Elektrotechnik-Ingenieurin schätzt auch die Kultur des Familienunternehmens. DRÄXLMAIER liegt die Work-Life-Balance der Mitarbeiter am Herzen. Das flexible Arbeitszeitmodell ermöglicht die ideale Vereinbarkeit von Freizeit, Familie und Beruf. „Ich finde das Arbeitszeitmodell perfekt. Man kann auch



Stromverteiler werden zunehmend komplexer – intelligente Elektronik inklusive.

spontan freinehmen oder früher Feierabend machen“, erzählt Bettina, die ihre Freizeit gerne draußen in der Natur oder im heimischen Garten verbringt. Vilsbiburg ist dank seiner zentralen Lage im Herzen Altbayerns sehr gut angebunden.

Wenn Bettina etwas unternehmen möchte, ist sie in nur einer Stunde in den Alpen oder in München. Die nahegelegenen Städte Landshut und Regensburg bieten ebenfalls hervorragende Freizeitmöglichkeiten.

Für Bettinas berufliche Weiterentwicklung stehen ihr mit dem Laufbahnkonzept von DRÄXLMAIER auf Fach-, Projekt- oder Führungsebene vielfältige Möglichkeiten offen. An der DRÄXLMAIER Business Academy, dem hauseigenen Weiterbildungszentrum, bietet das Unternehmen seinen Mitarbeitern weltweit an allen Standorten zudem ein breites Spektrum an Trainings und Workshops.

Mehr Informationen rund um das Thema Karriere bei DRÄXLMAIER gibt es auf www.draexlmaier.jobs.

HI:TECH CAMPUS

Dieser Beitrag ist in der Ausgabe 2/2017 des Magazins HI:TECH CAMPUS
am 14. Juni 2017 erschienen.

HI:TECH CAMPUS wird von dem Verlag Evoluzione Media AG herausgegeben.

Weitere spannende Artikel finden Sie auf www.hitech-campus.de,
wo das ganze Magazin auch als **E-Paper** erhältlich ist.